

Liebe Partner, Mitglieder und Interessenten von metrobasel

Save the Date: metrobasel Generalversammlung am Montag, 28. April 2014, 17.30 Uhr in Arlesheim

Die diesjährige metrobasel Generalversammlung findet am Hauptsitz der **Weleda AG** in Arlesheim/BL statt. Auf Einladung des CEOs Ralph Heinisch sind wir zu Gast bei einem unserer Partner, dem weltweit führenden Hersteller von Arzneimitteln für die anthroposophische Medizin und zertifizierter Naturkosmetik. Nach der ordentlichen Generalversammlung dürfen wir bei Führungen durch das Unternehmen Näheres zur Produktion dieser speziellen Produkte erfahren. Im Anschluss sind alle Anwesenden ganz herzlich zu einem Apéro riche eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen ist die Anzahl Personen bei den Führungen beschränkt. Mitglieder und Partner von metrobasel haben Vorrang.

Die Einladungen an unsere Mitglieder, Partner und Gäste von metrobasel erfolgt in den nächsten Tagen.

Studie zu Gründen für die Migration von Unternehmen

Zur Migration von Unternehmen stehen Daten zur Verfügung. Diese beschränken sich auf die Aussage, welche Unternehmen aus welchem Ort weggezogen und wohin sie gezogen sind. Erfasst sind auch die neu angesiedelten oder neu gegründeten Unternehmen. Über die Gründe der Ab- und Zuwanderungen von Unternehmen liegen jedoch keine verlässlichen Daten und Aussagen vor. Diese Lücke soll mit der neuen metrobasel Studie geschlossen werden. Dazu werden über fünfzig Entscheidungsträger der migrierten Unternehmen persönlich befragt. Gleichzeitig sollen Daten ausgewertet werden, wohin Unternehmen wegziehen und woher sie zuziehen. Dabei wird nicht nur auf die Grösse von Unternehmen eingegangen sondern auch auf die unterschiedlichen Branchen.

Die Studie will Defizite bei den durch Politik und Verwaltung beeinflussbaren Standortfaktoren und Rahmenbedingungen im nationalen und internationalen Vergleich aufzeigen, um gegebenenfalls geeignete Massnahmen gegen Abwanderungen ergreifen zu können. Gleichzeitig sollen auch die Kriterien der Ortswahl, welche zu einer Ansiedlung eines Unternehmens führen, eruiert werden.

Anpassungen im Beitrags- und Leistungsreglement

Die Beiträge für Gebietskörperschaften wurden angepasst/reduziert. Somit möchte metrobasel insbesondere auch kleineren Gemeinden die Möglichkeit bieten, sich mit einer Mitgliedschaft bei metrobasel zu beteiligen.

[Beitrags- und Leistungsreglement](#)
[Beteiligungsformular](#)

Partizipation an der metrobasel Vision 2050

Bringen Sie sich in die Diskussion zur [metrobasel Vision 2050](#) ein! Nennen Sie uns Ihre Meinung, Ihre Visionen und Vorstellungen zu einem oder mehreren Teilbereichen, kommentieren Sie Zitate oder antworten Sie auf bestehende Kommentare.

Wir empfehlen, beschreibende Texte zu den Teilbereichen erst im Nachhinein durchzulesen, damit Ihre persönlichen Inputs nicht vorgängig beeinflusst werden. Zusätzliche Informationen zur Vision und der Präsentation im Rahmen des metrobasel forum 2013 finden Sie in unserem [metrobasel report 2013](#).

metrobasel forum 2013 – Trailer

Die Präsentation der metrobasel Vision 2050 anlässlich des metrobasel forum 2013 ist nun auch als Film verfügbar. Verfolgen Sie die Referate und Diskussion zur Vision 2050 für die trinationale Metropolitanregion Basel, erleben Sie Eindrücke vom Anlass und hören Sie Meinungen und Stimmen aus Publikum und von Experten.

Ein besonderer Dank geht an fadeout-TV für die ausgezeichnete Zusammenarbeit am metrobasel forum, in der Phase der Nachbearbeitung und für die Erstellung von Trailer und Film.



Werner Sturm, ARNOLD AG

Wangen a.A./BE und Pratteln/BL

Die Arnold AG ist ein schweizweit tätiges Netzbauunternehmen in den Bereichen Energie und Telecom. Mit 67 Jahren Geschichte (44 Jahre als Privatunternehmen, heute eine 100% Tochter der BKW Energie AG) zählt das Unternehmen mit aktuell rund 600 Mitarbeitern und 20 Standorten in der ganzen Schweiz zu den führenden Dienstleistern in puncto moderner Versorgungs-Infrastrukturen.

Die Metropolitanregion Basel stellt für die Arnold AG seit langem einen wichtigen Wirtschaftsraum dar.



Hinzu kommt, dass der langjährige CEO (Werner Sturm) selbst aus der Region stammt und dort ansässig ist (Grenzach-Wyhlen). Zwei für das Unternehmen massgebliche Gründe, sich zukünftig bei metrobasel noch direkter für die Region, und im Speziellen zu Fragen und Aspekten der Infrastruktur-Entwicklung, zu engagieren.

REGIO BASILIENSIS

Umsetzung der Initiative zur Masseneinwanderung darf den Wirtschaftsstandort Nordwestschweiz nicht gefährden

Der Vorstand der REGIO BASILIENSIS hat sich an seiner Sitzung vom 10. Februar 2014 mit den Auswirkungen der Initiative zur Masseneinwanderung befasst. Die Volksinitiative müsse praktikabel und den Bedürfnissen des Wirtschaftsstandorts entsprechend umgesetzt werden, fordert der Vorstand des Vereins. Es müsse dabei berücksichtigt werden, dass die Nordwestschweiz durch ihre starke Grenzlage besonders auf ausländische Arbeitskräfte angewiesen sei.

Bei der anstehenden Diskussion zur Umsetzung sollte nicht nur die hohe Abhängigkeit von den ausländischen Fachkräften berücksichtigt werden, so der Vorstand der REGIO BASILIENSIS. Auch müsse es das Ziel sein, die Errungenschaften des bilateralen Wegs Schweiz-EU herauszustellen und diesen Weg weiterzugehen. Zu nennen sind insbesondere die Schweizer Beteiligung am europäischen Forschungsraum, die Bildungszusammenarbeit sowie das Schengen-Abkommen.

Die REGIO BASILIENSIS wird sich in diesem Sinne mit Ihrem Fachwissen und ihren grenzüberschreitenden Netzwerken in den kommenden Monaten aktiv in die Diskussion zur Zukunft der Personenfreizügigkeit einbringen. Für Mai 2014 ist eine Podiumsdiskussion zu dem Thema geplant.

http://www.regbas.ch/d_news_medienmitteilungen.cfm

Veranstaltungshinweis

26. internationales Europa Forum Luzern Wachstum - Chancen und Risiken

Das Frühjahrs-Forum befasst sich aus verschiedenen Perspektiven mit Wachstumsfragen.

Das Thema Wachstum, Raumnutzung und Mobilität, eine Kernherausforderung für die Schweiz, wird am Symposium vertieft behandelt.

Aufgrund der ähnlichen Thematik, welche mit der metrobasel-Studie «Siedlungs- und Verkehrsentwicklung 2035» am metrobasel economic forum 2013 sowie dem Wirtschaftsforum Fricktal 2013 regional diskutiert wurde, möchten wir auf folgende Veranstaltung hinweisen:

[Programm](#)

Geschäftsstelle

metrobasel, Aeschenvorstadt 4, 4010 Basel
T +41 (0) 61 272 11 44

Direktorin: Regula Ruetz
Administration: Andreas Hutter
E-Mail: info@metrobasel.org

Die metrobasel news finden Sie unter:
www.metrobasel.org